



Die siebte Runde ÖKOPROFIT® im Bergischen Städtedreieck geht an den Start.

Betriebskosten senken - Image steigern - Umwelt schützen!

Ökonomie und Ökologie vereinen und nebenbei noch etwas für´s Unternehmensimage tun – geht das? Wie das geht, werden in 2010 13 weitere Betriebe aus den Städten Remscheid, Solingen und Wuppertal am „eigenen Leib“ erfahren. Diese Betriebe eifern damit jenen 90 Betrieben im Bergischen Städtedreieck nach, die in den letzten acht Jahren bereits ÖKOPROFIT® mit großem Erfolg abgeschlossen haben. Alle Betriebe sind damit Teil der großen ÖKOPROFIT®-Familie von mehr als 1.000 Unternehmen in NRW, die durch ihre Teilnahme am Projekt u.a. 48 Mill. Euro und 525 Mill. kWh Energie eingespart haben.

Am 1. Februar begrüßte Frau Oberbürgermeisterin Wilding im großen Ratssaal des Remscheider Rathauses Unternehmen aus Remscheid, Solingen und Wuppertal zur Auftaktveranstaltung der siebten Runde des Projektes ÖKOPROFIT® und gab damit den Startschuss für die Unternehmen.

In den nächsten 10 Monaten werden die Betriebe nun in Workshops zu verschiedensten Themen des Umweltschutzes geschult. Von Ressourceneinsatz über Arbeitssicherheit bis hin zu Rechtsfragen wird die individuelle Situation betrachtet. Dabei profitieren die Beteiligten insbesondere von den Erfahrungen der anderen Teilnehmer und einer Vor-Ort-Betreuung eines fachlich kompetenten Beraters.

Am Ende des Projektes werden in einem Umweltprogramm die für den Betrieb passenden Maßnahmen ermittelt und zusammengestellt, die zu nachweisbaren Verbesserungen und Einsparungen an Ressourcen und Kosten führen. Die erfolgreichen Teilnehmer erhalten nach einer Abschlussprüfung ein Zertifikat.

Im Durchschnitt wurden von den bereits zertifizierten Unternehmen durch die Projektteilnahme jährliche Einsparungen von über 30.000€ erzielt und die Umweltbilanz über Energie-, Wasser- und Materialreduzierungen deutlich verbessert. Positiv wird auch die Imagesteigerung den Kunden gegenüber bewertet. Gleichzeitig bietet ÖKOPROFIT® eine wertvolle Grundlage zur Vorbereitung auf ein Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001.

Interessierte Unternehmen können noch kurzfristig einsteigen, Informationen geben:

- Frau Ariane Bischoff, Stadt Solingen, Tel.: 0212 290 6557 oder a.bischoff@solingen.de,
- Frau Elke Ellenbeck, Stadt Remscheid, Tel.: 02191 162 826 oder ellenbecke@str.de,
- Frau Susanne Varnhorst, Stadt Wuppertal, Tel.: 0202 563 5342 oder Susanne.Varnhorst@stadt.wuppertal.de
- Herr Volker Neumann, Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, Tel.: 0202 2490 305, v.neumann@wuppertal.ihk.de,
- Herr Roland Schneider, Regionalbüro Bergisches Städtedreieck Remscheid-Solingen-Wuppertal, Tel.: 0202 563 4009, roland.schneider@bergisches-staedtedreieck.de.

Teilnehmende Unternehmen

Gustav Grimm GmbH & Co. KG	Remscheid
Wäscherei Schmitz GbR	Remscheid
Berufungsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH	Remscheid
Oerlikon Barmag Zweigniederlassung der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG	Remscheid
Altenzentren der Stadt Solingen - Eugen-Maurer-Haus	Solingen
Wilkinson Sword GmbH	Solingen
Diefenbach Verpackungen GmbH	Solingen
Breuer & Schmitz GmbH & Co. KG	Solingen
LAZARUS HILFSWERK in Deutschland e. V. Seniorenzentrum St. Lazarus-Haus	Wuppertal
Joh. Hermann Picard GmbH & Co.	Wuppertal
Carl Wilhelm Cleff GmbH & Co. KG	Wuppertal
HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH	Wuppertal
KNIPLEX-Werk C. Gustav Putsch KG	Wuppertal